

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Weiden

Dezember 2023



**Sperrfrist:
03.01.2024, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Weiden
Berichtsmonat:	Dezember 2023
Erstellungsdatum:	29.12.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.01.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzusordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Weiden

Dezember 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Arbeitsmarktbericht Agentur für Arbeit Weiden	8
Komponenten der Unterbeschäftigung	10
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	11
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	12
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	13
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	14
Gemeldete Arbeitsstellen	15
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	16
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	18
Arbeitsmarktbericht Agentur für Arbeit Tirschenreuth	19
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken Geschäftsstellenbezirk Weiden	22
Geschäftsstellenbezirk Eschenbach	25
Geschäftsstellenbezirk Tirschenreuth	28
Geschäftsstellenbezirk Vohenstrauß	31

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Weiden
 Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.906	7.371	7.172	535	7,3	485	6,5	4,9	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.735	4.376	4.312	359	8,2	497	11,7	7,6	8,3
56,4% Männer	2.672	2.407	2.312	265	11,0	388	17,0	17,4	15,8
43,6% Frauen	2.063	1.969	2.000	94	4,8	109	5,6	-2,3	0,7
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	464	416	401	48	11,5	85	22,4	9,2	0,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	82	80	14	17,1	-1	-1,0	-17,2	-33,3
41,0% 50 Jahre und älter	1.942	1.833	1.804	109	5,9	120	6,6	4,1	4,0
31,2% dar. 55 Jahre und älter	1.476	1.408	1.378	68	4,8	109	8,0	6,3	5,0
28,1% Langzeitarbeitslose	1.329	1.311	1.288	18	1,4	169	14,6	14,5	15,1
11,4% Schwerbehinderte Menschen	542	534	523	8	1,5	44	8,8	8,8	9,0
30,8% Ausländer	1.460	1.333	1.316	127	9,5	118	8,8	2,5	3,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.264	1.174	997	90	7,7	125	11,0	13,6	-0,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	608	445	398	163	36,6	76	14,3	13,5	7,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	220	229	204	-9	-3,9	43	24,3	12,3	14,0
seit Jahresbeginn	13.605	12.341	11.167	x	x	934	7,4	7,0	6,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	902	1.103	1.230	-201	-18,2	-56	-5,8	16,5	-8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	210	338	386	-128	-37,9	-3	-1,4	21,6	-8,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	216	265	405	-49	-18,5	-47	-17,9	29,9	4,1
seit Jahresbeginn	13.049	12.147	11.044	x	x	1.064	8,9	10,2	9,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	3,7	3,6	x	x	x	3,6	3,4	3,4
dar. Männer	4,3	3,8	3,7	x	x	x	3,7	3,3	3,2
Frauen	3,6	3,5	3,5	x	x	x	3,5	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,2	3,1	x	x	x	2,9	2,9	3,1
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,0	1,9	x	x	x	2,5	2,5	3,1
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,1	4,0	x	x	x	4,1	3,9	3,9
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,8	4,6	x	x	x	4,7	4,6	4,5
Ausländer	17,1	15,6	15,4	x	x	x	19,1	18,5	18,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,0	4,0	x	x	x	3,9	3,8	3,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.967	4.595	4.531	372	8,1	392	8,6	4,5	5,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.067	5.679	5.598	388	6,8	482	8,6	6,7	5,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.107	5.724	5.646	383	6,7	477	8,5	6,6	5,7
Unterbeschäftigungsquote	5,1	4,7	4,7	x	x	x	4,7	4,5	4,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.974	1.725	1.724	249	14,4	312	18,8	15,1	16,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.136	5.165	5.175	-29	-0,6	225	4,6	5,7	5,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.881	1.855	1.904	26	1,4	-102	-5,2	-6,6	-5,9
Bedarfsgemeinschaften	3.916	3.935	3.936	-19	-0,5	136	3,6	4,6	4,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	384	366	329	18	4,9	-85	-18,1	-9,9	-26,4
Zugang seit Jahresbeginn	5.095	4.711	4.345	x	x	-1.288	-20,2	-20,3	-21,1
Bestand	3.059	3.173	3.256	-114	-3,6	-394	-11,4	-9,8	-12,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Weiden
 Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.822	3.356	3.214	466	13,9	369	10,7	10,1	11,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.209	1.944	1.922	265	13,6	374	20,4	17,5	18,8
59,1% Männer	1.305	1.105	1.066	200	18,1	222	20,5	22,1	19,8
40,9% Frauen	904	839	856	65	7,7	152	20,2	11,9	17,6
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	231	208	200	23	11,1	70	43,5	47,5	37,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	35	30	6	17,1	11	36,7	75,0	7,1
49,6% 50 Jahre und älter	1.095	994	976	101	10,2	46	4,4	1,3	2,2
40,6% dar. 55 Jahre und älter	896	839	827	57	6,8	25	2,9	1,9	2,0
13,5% Langzeitarbeitslose	299	289	291	10	3,5	-25	-7,7	-9,7	-6,1
15,0% Schwerbehinderte Menschen	332	322	320	10	3,1	17	5,4	2,5	3,9
13,8% Ausländer	304	251	244	53	21,1	81	36,3	53,0	38,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	789	636	565	153	24,1	137	21,0	14,4	6,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	524	372	313	152	40,9	98	23,0	13,8	3,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	109	111	3	2,8	19	20,4	36,3	33,7
seit Jahresbeginn	8.331	7.542	6.906	x	x	1.131	15,7	15,2	15,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	488	599	679	-111	-18,5	21	4,5	18,1	-1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	173	251	299	-78	-31,1	7	4,2	28,7	-7,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	107	112	181	-5	-4,5	18	20,2	-2,6	20,7
seit Jahresbeginn	7.706	7.218	6.619	x	x	775	11,2	11,7	11,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,4	1,4
dar. Männer	2,1	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,4	1,4
Frauen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,6	1,5	x	x	x	1,2	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,7	x	x	x	0,8	0,5	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,8	x	x	x	3,0	2,9	2,8
Ausländer	3,6	2,9	2,9	x	x	x	3,2	2,3	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,5	1,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.262	1.993	1.964	269	13,5	386	20,6	17,6	20,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.588	2.302	2.272	286	12,4	368	16,6	13,2	15,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.629	2.347	2.320	282	12,0	364	16,1	12,8	14,9
Unterbeschäftigungsquote	2,2	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.974	1.725	1.724	249	14,4	312	18,8	15,1	16,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.084	4.015	3.958	69	1,7	116	2,9	0,9	-1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.526	2.432	2.390	94	3,9	123	5,1	0,9	1,1
54,1% Männer	1.367	1.302	1.246	65	5,0	166	13,8	13,7	12,7
45,9% Frauen	1.159	1.130	1.144	29	2,6	-43	-3,6	-10,7	-9,1
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	233	208	201	25	12,0	15	6,9	-13,3	-20,2
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	47	50	8	17,0	-12	-17,9	-40,5	-45,7
33,5% 50 Jahre und älter	847	839	828	8	1,0	74	9,6	7,7	6,2
23,0% dar. 55 Jahre und älter	580	569	551	11	1,9	84	16,9	13,6	10,0
40,8% Langzeitarbeitslose	1.030	1.022	997	8	0,8	194	23,2	23,9	23,2
8,3% Schwerbehinderte Menschen	210	212	203	-2	-0,9	27	14,8	19,8	18,0
45,8% Ausländer	1.156	1.082	1.072	74	6,8	37	3,3	-4,8	-2,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	475	538	432	-63	-11,7	-12	-2,5	12,8	-8,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	84	73	85	11	15,1	-22	-20,8	12,3	25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	120	93	-12	-10,0	24	28,6	-3,2	-3,1
seit Jahresbeginn	5.274	4.799	4.261	x	x	-197	-3,6	-3,7	-5,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	414	504	551	-90	-17,9	-77	-15,7	14,5	-15,2
dar. in Erwerbstätigkeit	37	87	87	-50	-57,5	-10	-21,3	4,8	-10,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	153	224	-44	-28,8	-65	-37,4	71,9	-6,3
seit Jahresbeginn	5.343	4.929	4.425	x	x	289	5,7	8,0	7,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
dar. Männer	2,2	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,1	1,2	x	x	x	1,7	2,0	2,4
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Ausländer	13,5	12,7	12,5	x	x	x	15,9	16,1	15,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.705	2.602	2.567	103	4,0	6	0,2	-3,8	-3,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.479	3.377	3.326	102	3,0	114	3,4	2,7	0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.479	3.377	3.326	102	3,0	114	3,4	2,7	0,1
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.136	5.165	5.175	-29	-0,6	225	4,6	5,7	5,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.881	1.855	1.904	26	1,4	-102	-5,2	-6,6	-5,9
Bedarfsgemeinschaften	3.916	3.935	3.936	-19	-0,5	136	3,6	4,6	4,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2023 bis Dezember 2023.

Der Arbeitsmarkt im Bezirk der Agentur für Arbeit Weiden im Dezember 2023

Spürbarer Anstieg der Arbeitslosigkeit

Im Dezember lag die Arbeitslosenquote im Agenturbezirk Weiden bei 4,0 Prozent. Die Zahl der arbeitslosen Personen ist gegenüber dem Vormonat auf insgesamt 4.735 Männer und Frauen angewachsen. Entlassungen aus den witterungsabhängigen Branchen sind nicht der Grund.

Der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Weiden, Thomas Würdinger, berichtet über die Entwicklung am regionalen Arbeitsmarkt im Dezember: „Die Arbeitslosigkeit liegt mit einem Anstieg um 497 Personen bzw. 11,7 Prozent deutlich über dem Vorjahresniveau. Aktuell stellen wir branchenunabhängig verstärkt Zugänge von überwiegend lebensälteren und oftmals langjährig beschäftigten Menschen fest“.

Insbesondere die Weiterbildung von arbeitslosen und arbeitssuchenden Menschen stand im Fokus unserer Beratungs- und Vermittlungstätigkeiten im vergangenen Jahr. Denn wer gut qualifiziert ist, verliert seltener seine Arbeitsstelle. In Zeiten von hohem Fachkräftebedarf sind auch die regionalen Unternehmer an diesem Thema sehr interessiert und nutzen zunehmend Beratungsmöglichkeiten und Förderprogramme der Arbeitsagentur, um ungelernete Arbeitnehmer zu Fachkräften zu qualifizieren.“

Ein Blick auf die Statistikdaten der Arbeitsagentur zeigt eine hohe Dynamik am Arbeitsmarkt. So meldeten sich im Berichtsmonat 1.264 Personen erstmals oder erneut arbeitslos, während 902 Menschen ihre Arbeitslosigkeit beenden konnten. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist die Zahl der arbeitslos gemeldeten Männer um 17 Prozent auf 2.672 Personen gestiegen und die Zahl der arbeitslos gemeldeten Frauen um 5,6 Prozent auf 2.063. Bei den erwerbslosen Jugendlichen unter 25 Jahren ist die Zahl um 22,4 Prozent auf 464 Personen gestiegen.

„Berufliche Integration und die begleitende Weiterbildung von geringqualifizierten Menschen, die in der Region leben, haben weiterhin eine sehr hohe Priorität und werden auch im neuen Jahr wichtige Aufgabenschwerpunkte darstellen“, so Würdinger.

Blick auf die Rechtskreise

Arbeitssuchende und Arbeitslose mit Anspruch an die Arbeitslosenversicherung werden von der Agentur für Arbeit betreut und Personen mit Anspruch auf Bürgergeld von den Jobcentern. Es stieg die Zahl der arbeitslosen Menschen mit Anspruch an die Arbeitslosenversicherung binnen eines Jahres deutlich um 20,4 Prozent auf 2.209 Männer und Frauen. Die Jobcenter waren für 2.526 hilfebedürftige Arbeitslose erster Ansprechpartner, ein Anstieg zum Vorjahr um 5,1 Prozent.

Arbeitskräftenachfrage

Dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Weiden sind aktuell 3.059 Arbeitsangebote zur Besetzung gemeldet, gegenüber November ist dies ein Minus von 114 Stellen oder 3,6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 394 Stellen weniger (11,4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 384 neue Arbeitsstellen, das waren 85 Stellen oder 18,1 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 5.095 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.288 Stellen oder 20 Prozent.

„Die große Herausforderung bei der Besetzung der freien Arbeitsplätze ist es, Bewerber mit den geforderten Qualifikationen zu finden bzw. mit Hilfe von Weiterbildungsmaßnahmen zu generieren. Zusätzlich sind Arbeitszeit und Arbeitsort Kriterien, die bei einer erfolgreichen Stellenbesetzung eine wichtige Rolle spielen“, informiert Würdinger.

Jobangebote verzeichnet der Arbeitgeber-Service im Berufssegment Fertigungstechnische Berufe (594 Stellen), weitere 504 Angebote bei den Fertigungsberufen sowie eine rege Nachfrage nach Fachkräften im Bereich Verkehrs- und Logistikberufe mit 309 Arbeitsstellen.

Stadt Weiden mit Arbeitslosenquote von 5,8 Prozent

Mit einem deutlichen Rückgang von 711 Beschäftigten binnen eines Jahres sank die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse auf 28.024. Stellenangeboten sind 957 in der Stadt Weiden gemeldet. 1.403 Männer und Frauen waren im Dezember im Stadtgebiet arbeitslos. Die Arbeitslosenquote von 5,8 Prozent liegt 0,8 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert.

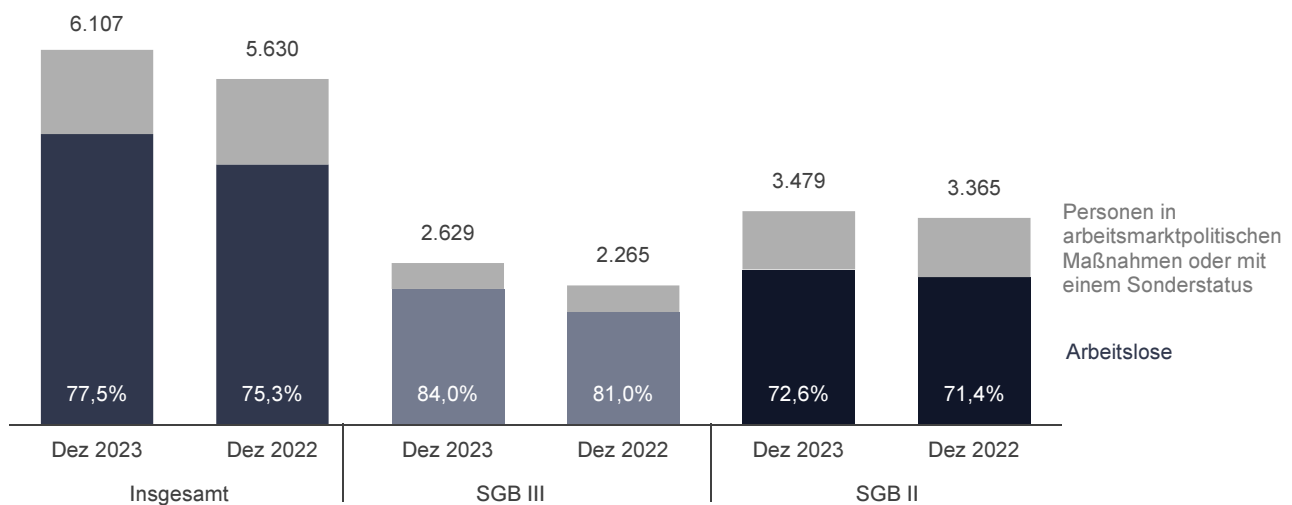
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Weiden
Dezember 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Dez 2022		Nov 2022		Okt 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	4.735	4.376	359	8,2	497	11,7	7,6	8,3		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	232	219	13	5,9	-105	-31,2	-34,2	-29,8		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	107	90	17	18,9	-22	-17,1	-26,2	-21,2		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	125	129	-4	-3,1	-83	-39,9	-38,9	-34,1		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.967	4.595	372	8,1	392	8,6	4,5	5,5		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.100	1.085	15	1,4	90	8,9	17,6	6,7		
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	230	233	-3	-1,3	-55	-19,3	-15,9	-10,6		
Arbeitsgelegenheiten	32	45	-13	-28,9	4	14,3	9,8	9,5		
Fremdförderung	639	638	1	0,2	127	24,8	47,3	26,0		
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-	-	-	-		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	36	38	-2	-5,3	-13	-26,5	-25,5	-25,5		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	158	126	32	25,4	27	20,6	8,6	-12,3		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.067	5.679	388	6,8	482	8,6	6,7	5,7		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	40	44	-4	-9,1	-5	-11,1	-8,3	-2,1		
Gründungszuschuss	40	44	-4	-9,1	-5	-11,1	-8,3	-2,1		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.107	5.724	383	6,7	477	8,5	6,6	5,7		
Unterbeschäftigungsquote	5,1	4,7	x	x	x	4,7	4,5	4,5		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,5	76,5	x	x	x	75,3	75,7	74,5		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Dezember 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.209	1.944	265	13,6	374	20,4	17,5	18,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	53	49	4	8,2	12	29,3	22,5	121,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	53	49	4	8,2	12	29,3	22,5	121,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.262	1.993	269	13,5	386	20,6	17,6	20,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	326	310	16	5,2	-18	-5,2	-8,3	-8,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	213	216	-3	-1,4	-47	-18,1	-16,0	-9,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	37	36	1	2,8	13	54,2	63,6	105,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	76	58	18	31,0	16	26,7	-1,7	-30,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.588	2.302	286	12,4	368	16,6	13,2	15,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	40	44	-4	-9,1	-5	-11,1	-8,3	-2,1
Gründungszuschuss	40	44	-4	-9,1	-5	-11,1	-8,3	-2,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.629	2.347	282	12,0	364	16,1	12,8	14,9
Unterbeschäftigungsquote	2,2	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,0	82,8	x	x	x	81,0	79,5	80,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.526	2.432	94	3,9	123	5,1	0,9	1,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	179	170	9	5,3	-117	-39,5	-42,0	-39,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	54	41	13	31,7	-34	-38,6	-50,0	-52,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	125	129	-4	-3,1	-83	-39,9	-38,9	-34,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.705	2.602	103	4,0	6	0,2	-3,8	-3,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	774	775	-1	-0,1	108	16,2	32,5	14,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	17	17	-	-	-8	-32,0	-15,0	-18,5
Arbeitsgelegenheiten	32	45	-13	-28,9	4	14,3	9,8	9,5
Fremdförderung	602	602	-	-	114	23,4	46,5	22,7
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	36	38	-2	-5,3	-13	-26,5	-25,5	-25,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	82	68	14	20,6	11	15,5	19,3	4,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.479	3.377	102	3,0	114	3,4	2,7	0,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.479	3.377	102	3,0	114	3,4	2,7	0,1
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,6	72,0	x	x	x	71,4	73,3	71,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

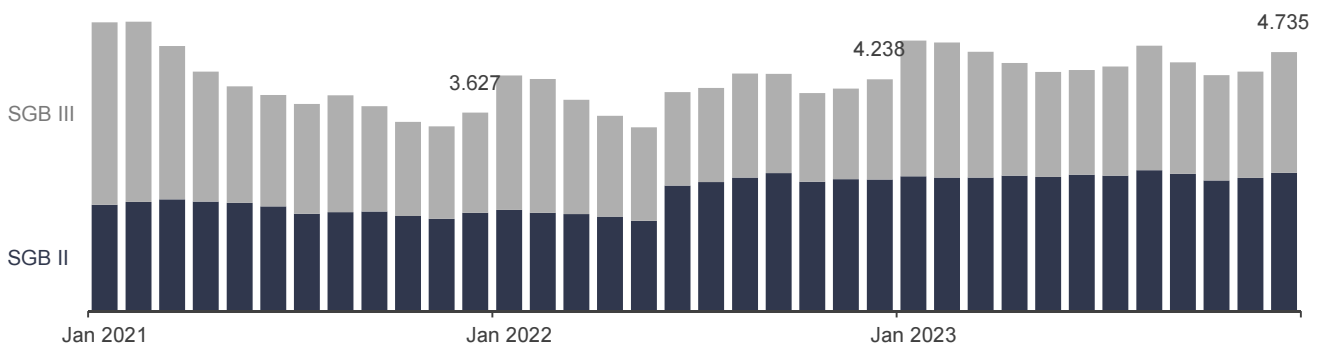
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 359 auf 4.735 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 497 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.209, das sind 265 mehr als im Vormonat und 374 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.526 Arbeitslose, das ist ein Plus von 94 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2022 waren es 123 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.735	359	8,2	497	11,7	4,0	3,7	3,6
Männer	2.672	265	11,0	388	17,0	4,3	3,8	3,7
Frauen	2.063	94	4,8	109	5,6	3,6	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	464	48	11,5	85	22,4	3,5	3,2	2,9
15 bis unter 20 Jahre	96	14	17,1	-1	-1,0	2,3	2,0	2,5
50 Jahre und älter	1.942	109	5,9	120	6,6	4,3	4,1	4,1
55 Jahre und älter	1.476	68	4,8	109	8,0	5,0	4,8	4,7
Deutsche	3.275	232	7,6	379	13,1	3,0	2,7	2,6
Ausländer	1.460	127	9,5	118	8,8	17,1	15,6	19,1
Rechtskreis SGB III	2.209	265	13,6	374	20,4	1,8	1,6	1,6
Männer	1.305	200	18,1	222	20,5	2,1	1,8	1,7
Frauen	904	65	7,7	152	20,2	1,6	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	231	23	11,1	70	43,5	1,8	1,6	1,2
15 bis unter 20 Jahre	41	6	17,1	11	36,7	1,0	0,8	0,8
50 Jahre und älter	1.095	101	10,2	46	4,4	2,4	2,2	2,3
55 Jahre und älter	896	57	6,8	25	2,9	3,0	2,8	3,0
Deutsche	1.905	212	12,5	293	18,2	1,7	1,5	1,5
Ausländer	304	53	21,1	81	36,3	3,6	2,9	3,2
Rechtskreis SGB II	2.526	94	3,9	123	5,1	2,1	2,0	2,0
Männer	1.367	65	5,0	166	13,8	2,2	2,1	1,9
Frauen	1.159	29	2,6	-43	-3,6	2,0	2,0	2,2
15 bis unter 25 Jahre	233	25	12,0	15	6,9	1,8	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	55	8	17,0	-12	-17,9	1,3	1,1	1,7
50 Jahre und älter	847	8	1,0	74	9,6	1,9	1,9	1,7
55 Jahre und älter	580	11	1,9	84	16,9	2,0	1,9	1,7
Deutsche	1.370	20	1,5	86	6,7	1,2	1,2	1,2
Ausländer	1.156	74	6,8	37	3,3	13,5	12,7	15,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

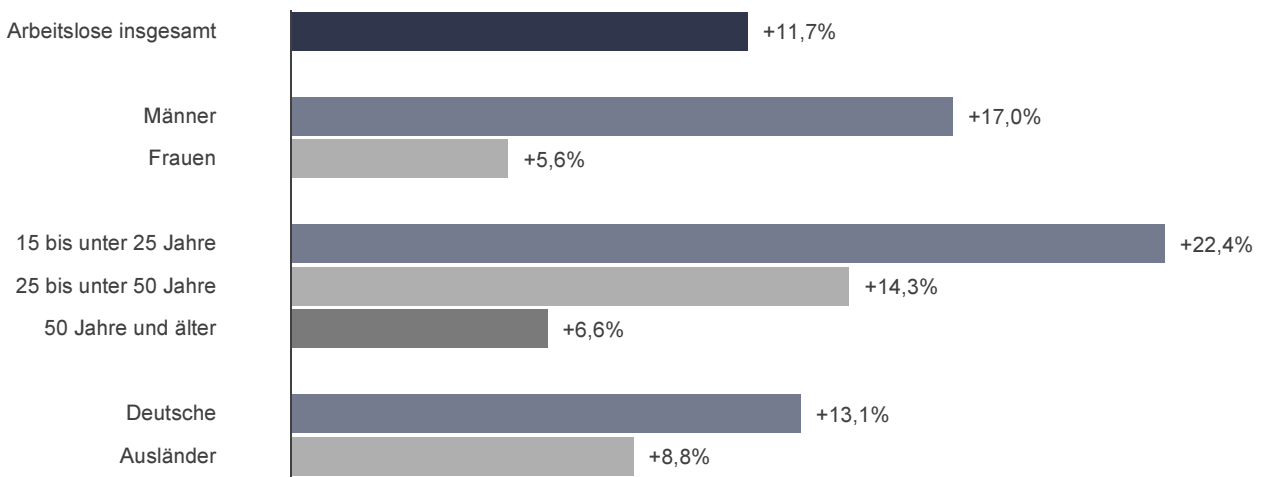
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

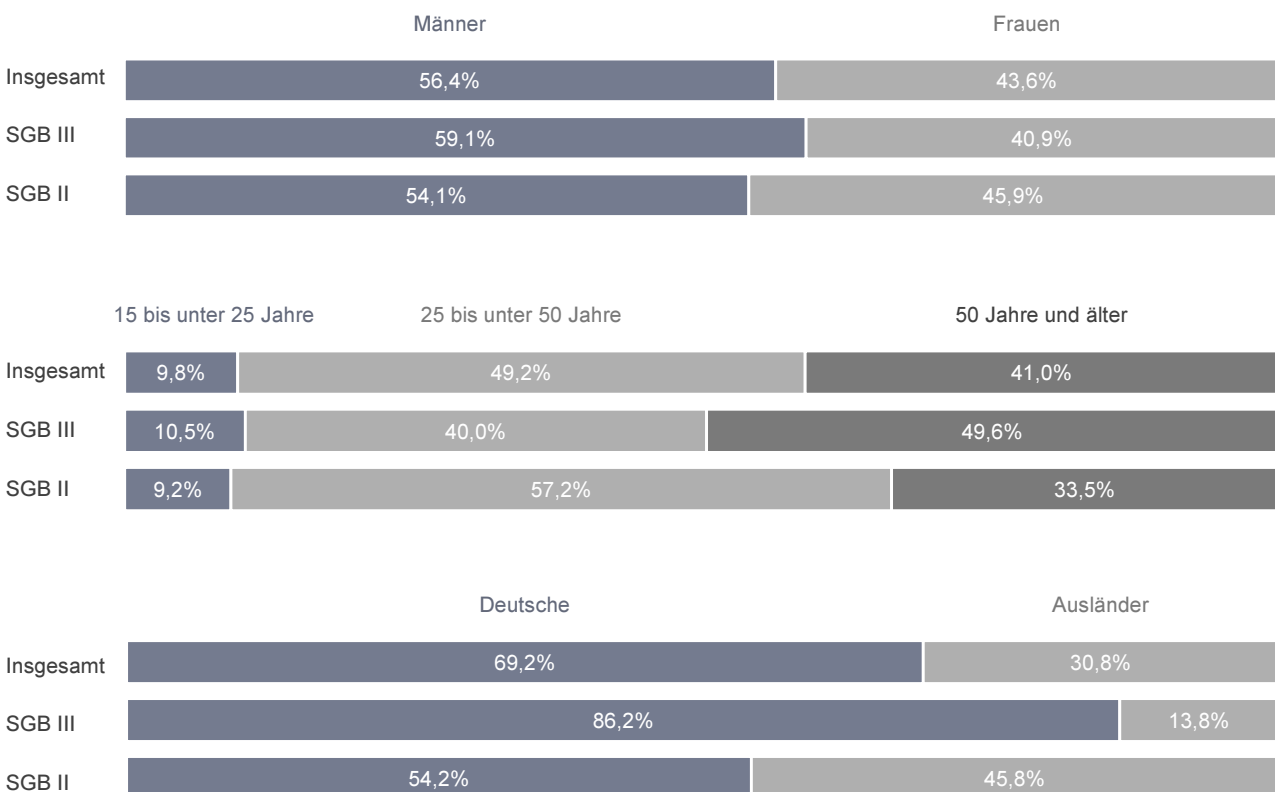
Agentur für Arbeit Weiden
Dezember 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +6% bei Frauen bis +22% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



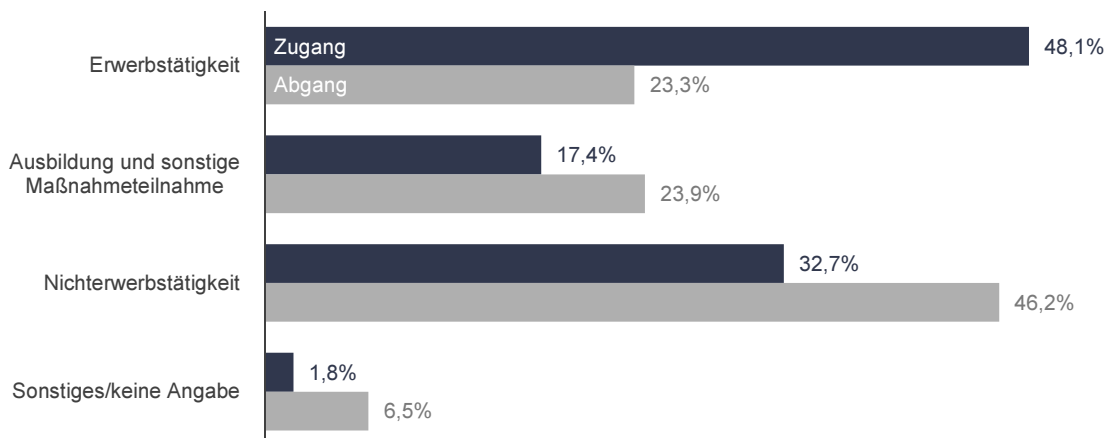
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Dezember 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 1.264 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 125 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 902 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 56 weniger als im Dezember 2022. Seit Jahresbeginn gab es 13.605 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 934 Meldungen. Dem gegenüber stehen 13.049 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.064 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 608 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 76 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 210 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 3 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.264	90	7,7	125	11,0	13.605	934	7,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	608	163	36,6	76	14,3	5.812	602	11,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	582	155	36,3	81	16,2	5.643	579	11,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	14	8	133,3	-	-	69	3	4,5
Selbständigkeit	10	-	-	-5	-33,3	77	11	16,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	220	-9	-3,9	43	24,3	2.890	673	30,4
Nichterwerbstätigkeit	413	-48	-10,4	10	2,5	4.669	-359	-7,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	214	-43	-16,7	2	0,9	2.596	34	1,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	191	4	2,1	12	6,7	1.953	-396	-16,9
Sonstiges/keine Angabe	23	-16	-41,0	-4	-14,8	234	18	8,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	902	-201	-18,2	-56	-5,8	13.049	1.064	8,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	210	-128	-37,9	-3	-1,4	4.438	184	4,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	199	-125	-38,6	-4	-2,0	4.232	171	4,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	68	16	30,8
Selbständigkeit	8	-	-	-1	-11,1	121	-7	-5,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	216	-49	-18,5	-47	-17,9	2.899	512	21,4
Nichterwerbstätigkeit	417	-21	-4,8	9	2,2	4.924	301	6,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	276	10	3,8	11	4,2	3.030	61	2,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	107	-22	-17,1	-1	-0,9	1.413	265	23,1
Sonstiges/keine Angabe	59	-3	-4,8	-15	-20,3	788	67	9,3

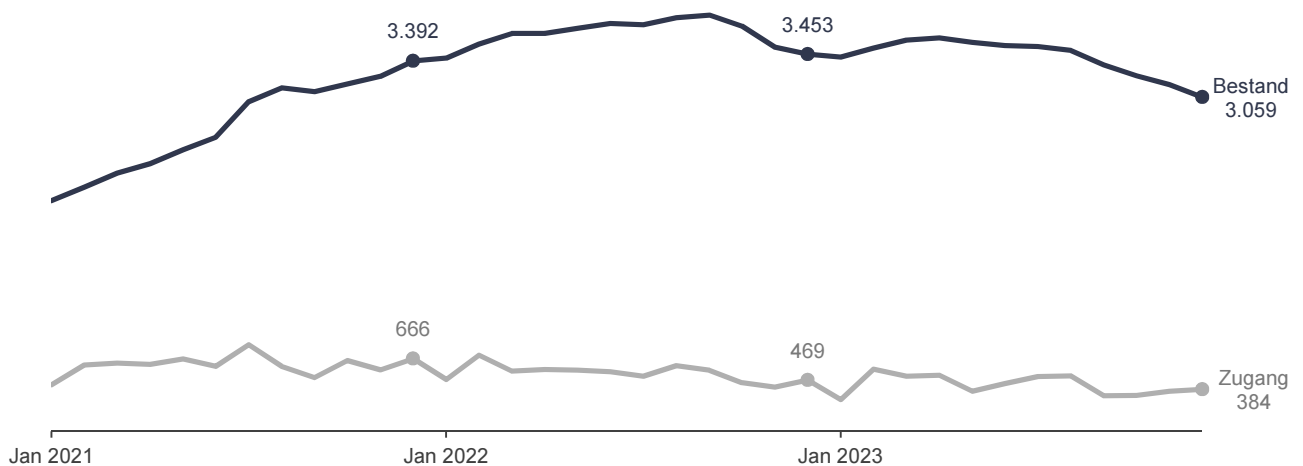
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Dezember 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Weiden waren im Dezember 3.059 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 114 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 394 Stellen weniger (-11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 384 neue Arbeitsstellen, das waren 85 oder 18 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 5.095 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.288 oder 20%. Zudem wurden im Dezember 498 Arbeitsstellen abgemeldet, 39 oder 7 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 5.391 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 869 oder 14%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	384	18	4,9	-85	-18,1	5.095	-1.288	-20,2
dar. sofort zu besetzen	294	35	13,5	-96	-24,6	4.025	-980	-19,6
sozialversicherungspflichtig	363	15	4,3	-85	-19,0	4.831	-1.278	-20,9
dar. sofort zu besetzen	273	29	11,9	-97	-26,2	3.822	-942	-19,8
Bestand	3.059	-114	-3,6	-394	-11,4	3.422	-218	-6,0
dar. sofort zu besetzen	2.998	-117	-3,8	-391	-11,5	3.348	-195	-5,5
sozialversicherungspflichtig	2.936	-116	-3,8	-386	-11,6	3.280	-210	-6,0
dar. sofort zu besetzen	2.876	-119	-4,0	-383	-11,8	3.212	-185	-5,4
Abgang	498	76	18,0	-39	-7,3	5.391	-869	-13,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	480	86	21,8	-23	-4,6	5.129	-853	-14,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

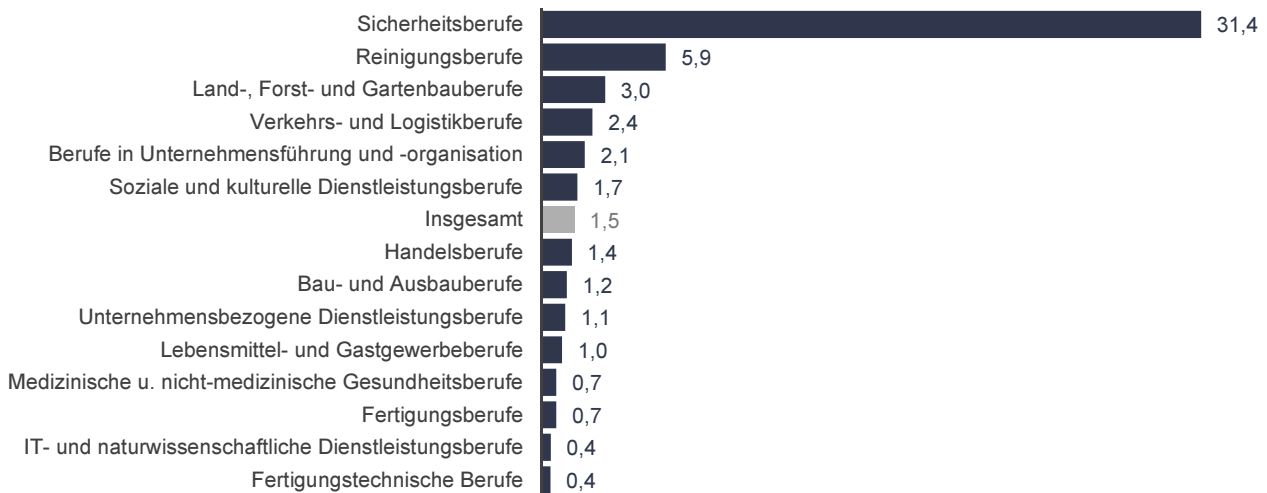
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Dezember 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2023		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	4.735	100	359	8,2	497	11,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	112	2,4	29	34,9	14	14,3
Fertigungsberufe	353	7,5	42	13,5	33	10,3
Fertigungstechnische Berufe	250	5,3	12	5,0	48	23,8
Bau- und Ausbauberufe	299	6,3	86	40,4	58	24,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	231	4,9	3	1,3	23	11,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	172	3,6	-4	-2,3	9	5,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	179	3,8	5	2,9	36	25,2
Handelsberufe	410	8,7	10	2,5	52	14,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	339	7,2	12	3,7	-6	-1,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	128	2,7	15	13,3	15	13,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	58	1,2	4	7,4	17	41,5
Sicherheitsberufe	628	13,3	12	1,9	84	15,4
Verkehrs- und Logistikberufe	749	15,8	61	8,9	135	22,0
Reinigungsberufe	372	7,9	26	7,5	40	12,0
Keine Angabe	455	9,6	46	11,2	-61	-11,8
Gemeldete Arbeitsstellen	3.059	100	-114	-3,6	-394	-11,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	37	1,2	1	2,8	11	42,3
Fertigungsberufe	504	16,5	-25	-4,7	-59	-10,5
Fertigungstechnische Berufe	594	19,4	-8	-1,3	-103	-14,8
Bau- und Ausbauberufe	248	8,1	-15	-5,7	-30	-10,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	238	7,8	-14	-5,6	37	18,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	245	8,0	8	3,4	-25	-9,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	105	3,4	-6	-5,4	1	1,0
Handelsberufe	285	9,3	-12	-4,0	-32	-10,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	165	5,4	-12	-6,8	-47	-22,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	113	3,7	5	4,6	4	3,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	133	4,3	-6	-4,3	-7	-5,0
Sicherheitsberufe	20	0,7	1	5,3	4	25,0
Verkehrs- und Logistikberufe	309	10,1	-26	-7,8	-86	-21,8
Reinigungsberufe	63	2,1	-5	-7,4	-62	-49,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

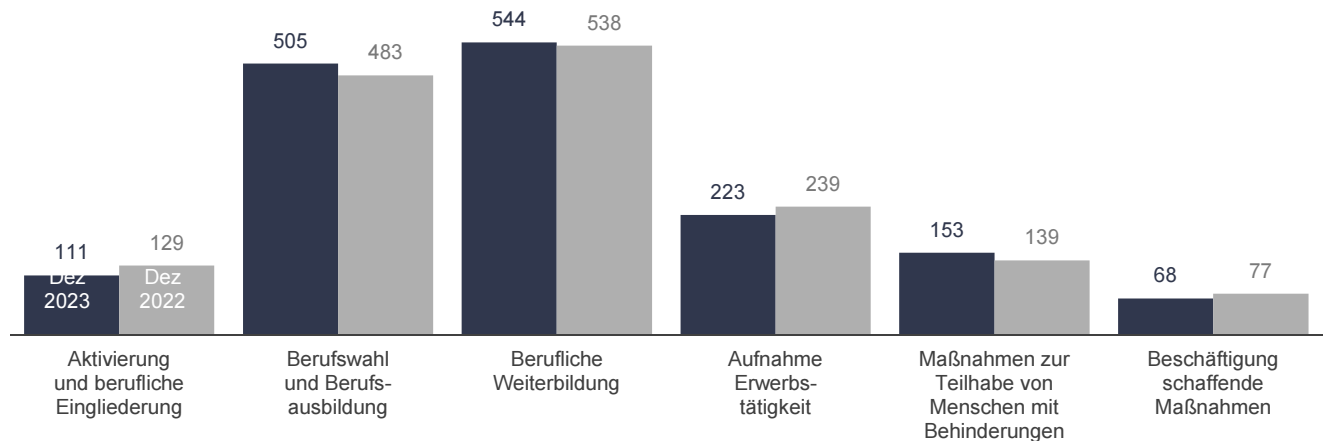
Agentur für Arbeit Weiden

Dezember 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	228	28	14,0	26	12,9	2.337	174	8,0
Berufswahl und Berufsausbildung	29	-2	-6,5	-4	-12,1	395	-27	-6,4
Berufliche Weiterbildung	39	-8	-17,0	-11	-22,0	831	142	20,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	26	-12	-31,6	-1	-3,7	441	16	3,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-10	-55,6	-1	-11,1	188	36	23,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	4	80,0	2	28,6	122	18	17,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	18	-8	-30,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	111	18	19,4	-18	-14,0	95	-17	-15,2
Berufswahl und Berufsausbildung	505	7	1,4	22	4,6	479	25	5,6
Berufliche Weiterbildung	544	-3	-0,5	6	1,1	532	13	2,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	223	-19	-7,9	-16	-6,7	230	-7	-3,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	153	-17	-10,0	14	10,1	138	-11	-7,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	68	-15	-18,1	-9	-11,7	84	-7	-8,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	0	0	150,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	105	-10	-8,7	17	19,3	1.236	171	16,1
Berufswahl und Berufsausbildung	20	9	81,8	10	100,0	374	-46	-11,0
Berufliche Weiterbildung	45	-2	-4,3	-4	-8,2	828	130	18,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	52	10	23,8	11	26,8	465	44	10,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	21	15	250,0	4	23,5	106	4	3,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	23	17	x	1	4,5	115	-	-
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	11	-	-

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden (Arbeitsort)

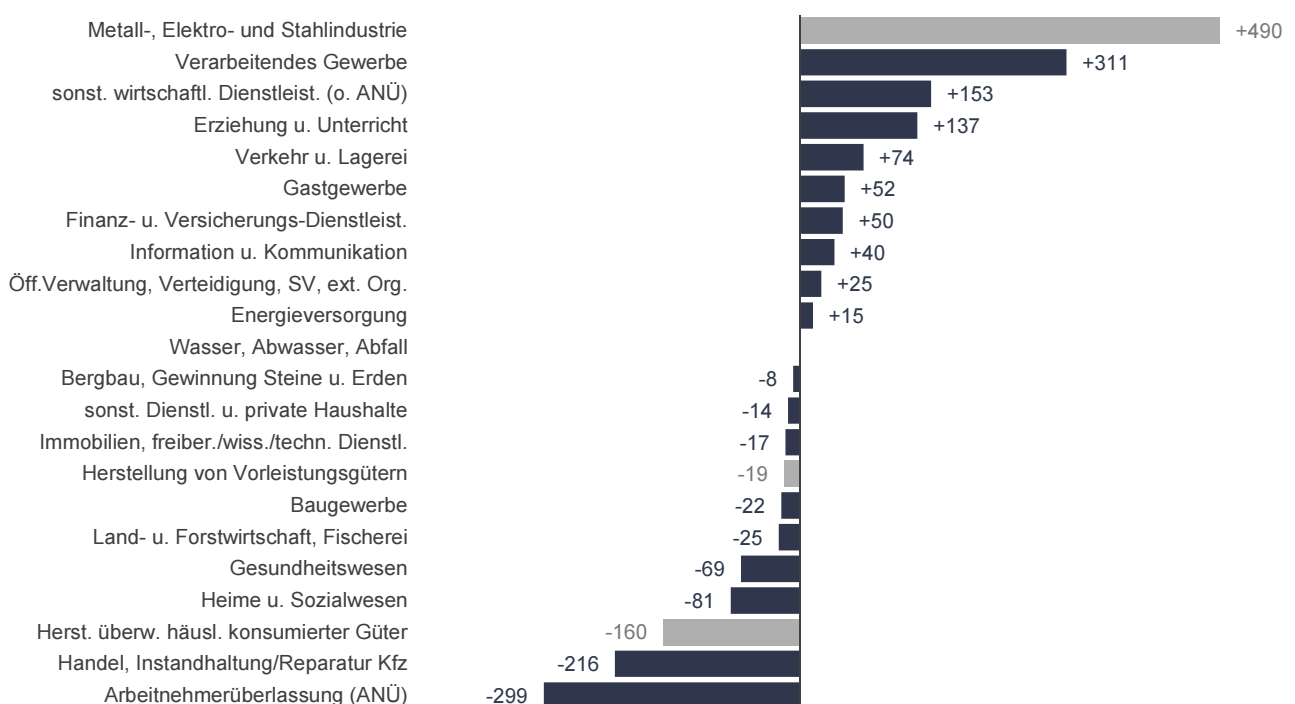
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Weiden auf 90.228. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (+106 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um +645 oder +0,7% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+490 oder +2,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-299 oder -16,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	90.228	90.331	90.202	91.196	90.122	106	0,1
55,1% Männer	49.735	49.662	49.431	50.308	49.693	42	0,1
44,9% Frauen	40.493	40.669	40.771	40.888	40.429	64	0,2
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	10.066	10.452	10.772	11.143	10.350	-284	-2,7
65,3% 25 bis unter 55 Jahre	58.926	58.870	58.645	59.350	59.241	-315	-0,5
22,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	20.408	20.228	19.989	19.915	19.763	645	3,3
71,3% Vollzeit	64.337	64.492	64.312	65.307	64.228	109	0,2
28,7% Teilzeit	25.891	25.839	25.890	25.889	25.894	-3	-0,0
85,5% Deutsche	77.172	77.398	77.738	78.455	77.699	-527	-0,7
14,5% Ausländer	13.056	12.933	12.464	12.741	12.421	635	5,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt im Bezirk der Agentur für Arbeit Tirschenreuth im Dezember 2023

Die Suche nach Fachkräften bestimmt den Arbeitsmarkt

Der Wintermonat Dezember bewirkt einen leichten Anstieg der Arbeitslosen-zahl. So sind im Landkreis Tirschenreuth 1.497 Männer und Frauen arbeitslos und die Arbeitslosenquote klettert um 0,2 Prozentpunkte auf 3,6 Prozent. Mit 28.960 ist die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erneut ge-stiegen.

Thomas Franz, Leiter der Geschäftsstelle Tirschenreuth, blickt auf eine gute Entwick-lung in den letzten Monaten zurück: „Der Arbeitsmarkt im Landkreis Tirschenreuth zeigt sich robust. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten steigt stetig an.“

Laut Geschäftsstellenleiter Franz werden sich in den nächsten Wochen verstärkt Ar-beitnehmer aus witterungsabhängigen Branchen arbeitslos melden, die oftmals aber bereits eine Wiedereinstellungszusage für das Frühjahr besitzen. Insgesamt sind in diesen Branchen kontinuierlich zurückgehende saisonale Zugänge in den letzten Jahren v.a. durch die Nutzung des Saison-Kurzarbeitergeldes zu beobachten gewe-sen – dies zeichnet sich auch für diesen Jahreswechsel ab.

Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist die Zahl der arbeitslos gemeldeten Männer um 14 Prozent auf 813 Personen gestiegen. Die Zahl der arbeitslos gemeldeten Frauen stieg lediglich 1,2 Prozent auf 684 zum Vorjahr. Bei den erwerbslosen Jugendlichen unter 25 Jahren stieg die Anzahl zum Vormonat um 23 Personen (20,7 Prozent) auf 134 Personen.

Der Arbeitsmarkt zeigt sich auch im Berichtsmonat Dezember dynamisch. 386 Per-sonen meldeten sich neu oder erneut arbeitslos, im gleichen Zeitraum konnten 302 Arbeitnehmer ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Arbeitslosigkeit in den Rechtskreisen

Arbeitssuchende und Arbeitslose mit Anspruch an die Arbeitslosenversicherung wer-den von der Agentur für Arbeit betreut und Personen mit Anspruch auf Bürgergeld von den Jobcentern. Die Zahl der arbeitslosen Menschen mit Ansprüchen an die Ar-beitslosenversicherung stieg binnen eines Jahres um 19,8 Prozent auf 703 arbeits-lose Männer und Frauen. Das Jobcenter Tirschenreuth vermeldete dagegen einen leichten Rückgang gegenüber Dezember 2022 um 1 Prozent bei den hilfebedürftigen Arbeitslosen. Es ist für 794 Arbeitslose erster Ansprechpartner.

Hoher Fachkräftebedarf in der Region, aber Abnahme von Stellenangeboten

Ein Indiz für den hohen Personalbedarf sind die 28.960 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Landkreis Tirschenreuth. Die Daten zur Beschäftigten mit Stichtag 30. Juni 2023 zeigen eine Zunahme um 2,1 Prozent (607 Personen) gegenüber dem Vorjahresquartal.

Insgesamt 117 Stellenangebote meldeten die Unternehmen im Dezember in der Region. Seit Jahresbeginn sind damit 1.407 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 206 Stellen oder 13 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 108 Stellen weniger (-11 Prozent).

Die Gewinnung gut ausgebildeter, neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird für Betriebe verschiedenster Branchen wieder zunehmend zur Herausforderung. Für diese Unternehmen kann es sich lohnen, bei der Personalsuche den Blick auch nach innen zu richten. Thomas Franz regt an, Beschäftigte, deren Qualifikation noch nicht oder nicht mehr den Anforderungen der Unternehmen entsprechen, verstärkt weiterzubilden – auch mithilfe der Bundesagentur für Arbeit. „Von einer solchen Qualifizierung im Betrieb profitieren dann alle Seiten: Den Betrieben stehen ihre erfahrenen und mit den Unternehmensabläufen vertrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter künftig als gut ausgebildete Fachkräfte zur Verfügung. Die Beschäftigten reduzieren ihr Risiko, arbeitslos zu werden – gerade in Zeiten von Digitalisierung und Strukturwandel“.

Ganz konkret unterstützt die Agentur für Arbeit Tirschenreuth Betriebe auch, die ihren geringqualifizierten Beschäftigten den Erwerb eines Berufsabschlusses ermöglichen wollen. Ebenso werden Anpassungsqualifizierungen ab einem gewissen Umfang gefördert.

Ein Team von Spezialisten kann hier sowohl die Arbeitgeber bei der Personalbedarfsplanung als auch die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei der beruflichen Orientierung unterstützen.

Dabei gilt: Alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer – ungeachtet von Alter, Qualifikation oder Betriebsgröße – können gefördert werden! Die Bundesagentur für Arbeit kann neben den Lehrgangskosten auch Lohnkosten entweder vollständig oder zum Teil übernehmen.

Der Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit informiert Arbeitgeber unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0 800 4 5555 20 – kommen Sie auf uns zu.

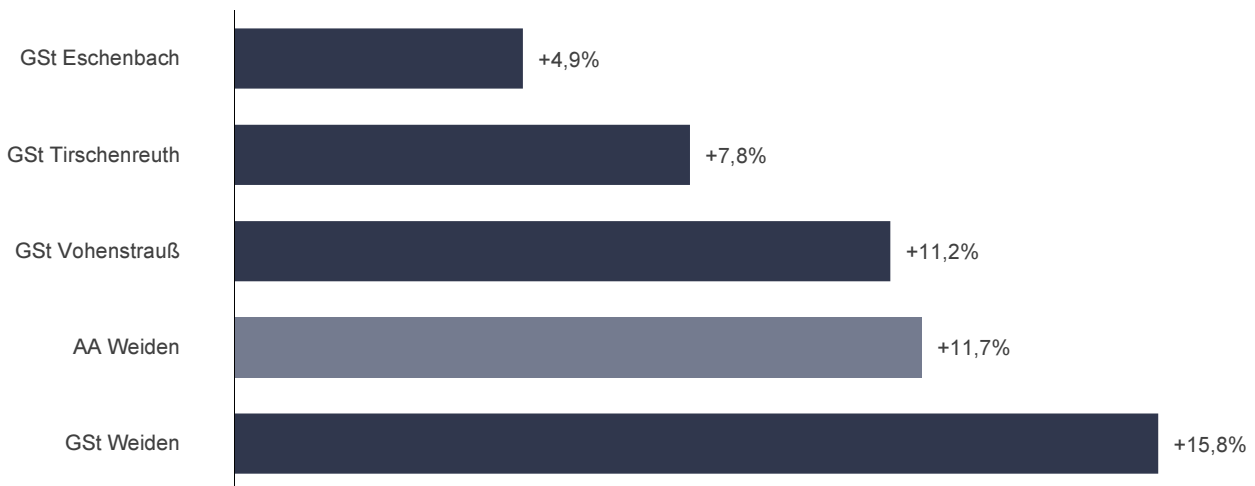
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden
Dezember 2023

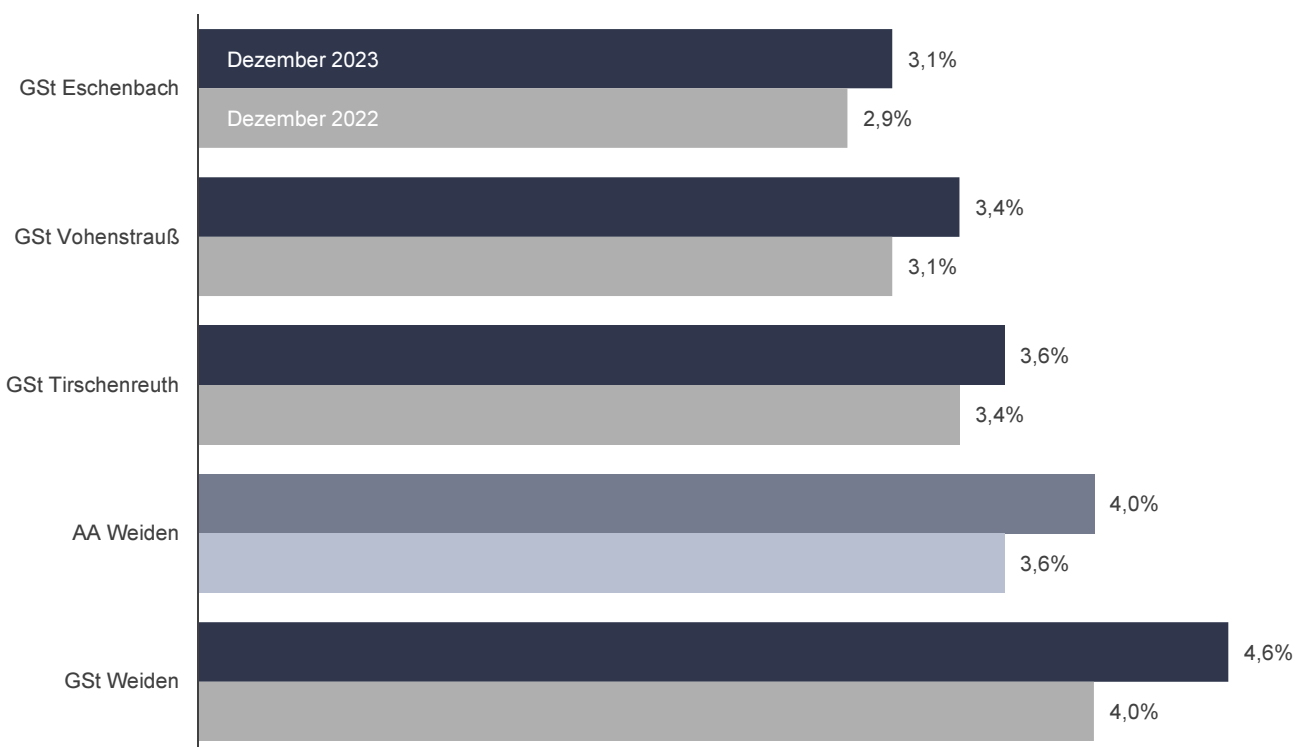
Im Agenturbezirk Weiden entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Dezember relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Eschenbach; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Weiden mit einer Zunahme von 16%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Weiden. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Dezember 2023 von 3,1% in Eschenbach bis 4,6% in Weiden.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Weiden

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 211 auf 2.386 Personen gestiegen. Das waren 325 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 637 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 430 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-69). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.956 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 434 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.623 Abmeldungen von Arbeitslosen (+354).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 105 Stellen auf 1.632 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 187 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 210 neue Arbeitsstellen, 63 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.893 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 595.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.962	3.717	3.647	245	6,6	247	6,6	3,8	4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.386	2.175	2.168	211	9,7	325	15,8	11,3	14,9
56,0% Männer	1.336	1.178	1.145	158	13,4	197	17,3	17,7	19,9
44,0% Frauen	1.050	997	1.023	53	5,3	128	13,9	4,5	9,8
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	253	225	222	28	12,4	70	38,3	25,0	18,1
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	51	41	8	15,7	16	37,2	24,4	-10,9
37,1% 50 Jahre und älter	886	844	840	42	5,0	85	10,6	9,9	12,9
27,5% dar. 55 Jahre und älter	657	630	625	27	4,3	71	12,1	11,1	14,7
27,6% Langzeitarbeitslose	658	645	624	13	2,0	106	19,2	19,4	18,4
10,7% Schwerbehinderte Menschen	255	247	242	8	3,2	16	6,7	4,2	0,8
33,0% Ausländer	788	700	703	88	12,6	105	15,4	15,3	20,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	637	592	527	45	7,6	32	5,3	6,1	-2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	317	232	220	85	36,6	37	13,2	10,0	12,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	121	115	-23	-19,0	-11	-10,1	13,1	23,7
15 bis unter 25 Jahre	108	89	96	19	21,3	11	11,3	11,3	-
55 Jahre und älter	106	114	101	-8	-7,0	6	6,0	-1,7	6,3
seit Jahresbeginn	6.956	6.319	5.727	x	x	434	6,7	6,8	6,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	430	581	631	-151	-26,0	-69	-13,8	18,3	-10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	103	164	208	-61	-37,2	-10	-8,8	13,9	5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	157	212	-60	-38,2	-46	-32,2	42,7	1,9
15 bis unter 25 Jahre	75	79	119	-4	-5,1	-19	-20,2	-1,3	-17,9
55 Jahre und älter	81	115	94	-34	-29,6	-3	-3,6	18,6	-16,8
seit Jahresbeginn	6.623	6.193	5.612	x	x	354	5,6	7,3	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,2	4,2	x	x	x	4,0	3,8	3,7
Männer	4,9	4,4	4,2	x	x	x	4,3	3,7	3,6
Frauen	4,2	4,0	4,1	x	x	x	3,8	3,9	3,8
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,0	4,0	x	x	x	3,4	3,3	3,5
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,2	2,5	x	x	x	2,9	2,8	3,1
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,4	4,4	x	x	x	4,2	4,0	3,9
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,1	5,0	x	x	x	4,8	4,6	4,4
Ausländer	16,5	14,7	14,7	x	x	x	16,8	14,9	14,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,6	4,6	x	x	x	4,4	4,2	4,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	210	235	188	-25	-10,6	-63	-23,1	-6,0	-21,3
Zugang seit Jahresbeginn	2.893	2.683	2.448	x	x	-595	-17,1	-16,5	-17,4
Bestand	1.632	1.737	1.764	-105	-6,0	-187	-10,3	-6,7	-6,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Weiden
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 161 auf 1.038 Personen gestiegen. Das waren 212 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 412 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 88 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 241 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-15). Seit Beginn des Jahres gab es 4.162 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 574 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.791 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+352).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Dez 2022		Nov 2022		Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	1.732	1.517	1.466	215	14,2	213	14,0	6,8	9,6		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.038	877	875	161	18,4	212	25,7	14,8	17,3		
60,9% Männer	632	510	492	122	23,9	127	25,1	20,3	19,1		
39,1% Frauen	406	367	383	39	10,6	85	26,5	7,9	15,0		
12,6% 15 bis unter 25 Jahre	131	119	111	12	10,1	53	67,9	58,7	40,5		
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	23	12	5	21,7	16	133,3	155,6	-14,3		
41,3% 50 Jahre und älter	429	393	391	36	9,2	16	3,9	0,5	2,1		
33,8% dar. 55 Jahre und älter	351	329	328	22	6,7	9	2,6	0,6	3,1		
10,8% Langzeitarbeitslose	112	112	116	-	-	-22	-16,4	-13,2	-8,7		
12,4% Schwerbehinderte Menschen	129	121	122	8	6,6	-2	-1,5	-9,0	-12,2		
18,5% Ausländer	192	143	144	49	34,3	66	52,4	74,4	53,2		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	412	302	291	110	36,4	88	27,2	2,7	6,6		
dar. aus Erwerbstätigkeit	268	189	161	79	41,8	68	34,0	9,9	3,2		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	44	63	15	34,1	-2	-3,3	-	50,0		
15 bis unter 25 Jahre	70	58	57	12	20,7	19	37,3	16,0	7,5		
55 Jahre und älter	75	62	60	13	21,0	9	13,6	-12,7	-3,2		
seit Jahresbeginn	4.162	3.750	3.448	x	x	574	16,0	14,9	16,1		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	241	284	361	-43	-15,1	-15	-5,9	5,2	6,8		
dar. in Erwerbstätigkeit	89	119	163	-30	-25,2	-2	-2,2	14,4	11,6		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	53	99	4	7,5	5	9,6	-19,7	35,6		
15 bis unter 25 Jahre	50	44	75	6	13,6	-2	-3,8	-8,3	-15,7		
55 Jahre und älter	52	62	63	-10	-16,1	1	2,0	3,3	-1,6		
seit Jahresbeginn	3.791	3.550	3.266	x	x	352	10,2	11,5	12,1		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,5		
Männer	2,3	1,9	1,8	x	x	x	1,9	1,6	1,5		
Frauen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,4		
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	2,0	x	x	x	1,4	1,4	1,5		
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,4	0,7	x	x	x	0,8	0,6	1,0		
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,0	2,0		
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,8	2,7	2,6		
Ausländer	4,0	3,0	3,0	x	x	x	3,1	2,0	2,3		
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,6	1,6		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Weiden
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 50 auf 1.348 Personen gestiegen. Das waren 113 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 225 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 189 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 54 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.794 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 140 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.832 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+2).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.230	2.200	2.181	30	1,4	34	1,5	1,9	1,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.348	1.298	1.293	50	3,9	113	9,1	9,0	13,3	
52,2% Männer	704	668	653	36	5,4	70	11,0	15,8	20,5	
47,8% Frauen	644	630	640	14	2,2	43	7,2	2,6	6,8	
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	122	106	111	16	15,1	17	16,2	1,0	1,8	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	28	29	3	10,7	-	-	-12,5	-9,4	
33,9% 50 Jahre und älter	457	451	449	6	1,3	69	17,8	19,6	24,4	
22,7% dar. 55 Jahre und älter	306	301	297	5	1,7	62	25,4	25,4	30,8	
40,5% Langzeitarbeitslose	546	533	508	13	2,4	128	30,6	29,7	27,0	
9,3% Schwerbehinderte Menschen	126	126	120	-	-	18	16,7	21,2	18,8	
44,2% Ausländer	596	557	559	39	7,0	39	7,0	6,1	13,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	225	290	236	-65	-22,4	-56	-19,9	9,8	-11,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	43	59	6	14,0	-31	-38,8	10,3	51,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	77	52	-38	-49,4	-9	-18,8	22,2	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	38	31	39	7	22,6	-8	-17,4	3,3	-9,3	
55 Jahre und älter	31	52	41	-21	-40,4	-3	-8,8	15,6	24,2	
seit Jahresbeginn	2.794	2.569	2.279	x	x	-140	-4,8	-3,2	-4,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	189	297	270	-108	-36,4	-54	-22,2	34,4	-25,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	14	45	45	-31	-68,9	-8	-36,4	12,5	-13,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	104	113	-64	-61,5	-51	-56,0	136,4	-16,3	
15 bis unter 25 Jahre	25	35	44	-10	-28,6	-17	-40,5	9,4	-21,4	
55 Jahre und älter	29	53	31	-24	-45,3	-4	-12,1	43,2	-36,7	
seit Jahresbeginn	2.832	2.643	2.346	x	x	2	0,1	2,2	-0,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,2	
Männer	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,2	2,0	
Frauen	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,7	1,8	x	x	x	2,1	2,2	2,2	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,0	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,0	2,0	1,8	
Ausländer	12,5	11,7	11,7	x	x	x	13,7	12,9	12,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Eschenbach

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 21 auf 405 Personen gestiegen. Das waren 19 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%. Dabei meldeten sich 115 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 94 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+5). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.242 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 37 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.218 Abmeldungen von Arbeitslosen (+59).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 16 Stellen auf 399 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 61 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 29 neue Arbeitsstellen, 53 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 546 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 349.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022		Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	709	672	642	37	5,5	54	8,2	6,5	2,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	405	384	371	21	5,5	19	4,9	-1,5	-0,3	
58,0% Männer	235	217	203	18	8,3	31	15,2	9,6	7,4	
42,0% Frauen	170	167	168	3	1,8	-12	-6,6	-13,0	-8,2	
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	41	41	40	-	-	10	32,3	41,4	17,6	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	10	7	-3	-30,0	-2	-22,2	11,1	-22,2	
43,5% 50 Jahre und älter	176	159	152	17	10,7	-4	-2,2	-15,9	-19,6	
34,6% dar. 55 Jahre und älter	140	130	126	10	7,7	-	-	-11,6	-16,0	
28,9% Langzeitarbeitslose	117	120	108	-3	-2,5	7	6,4	11,1	0,9	
10,4% Schwerbehinderte Menschen	42	43	41	-1	-2,3	-6	-12,5	-20,4	-22,6	
23,5% Ausländer	95	88	85	7	8,0	-7	-6,9	-19,3	-10,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	115	106	82	9	8,5	23	25,0	-7,8	-17,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	65	45	37	20	44,4	15	30,0	-10,0	-11,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	20	11	-8	-40,0	-2	-14,3	-39,4	-35,3	
15 bis unter 25 Jahre	16	21	16	-5	-23,8	-3	-15,8	31,3	-15,8	
55 Jahre und älter	29	20	19	9	45,0	12	70,6	-28,6	-20,8	
seit Jahresbeginn	1.242	1.127	1.021	x	x	37	3,1	1,3	2,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	94	97	103	-3	-3,1	5	5,6	-1,0	-20,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	19	40	33	-21	-52,5	-10	-34,5	29,0	-26,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	16	27	-	-	7	77,8	-11,1	-41,3	
15 bis unter 25 Jahre	16	21	22	-5	-23,8	1	6,7	10,5	-	
55 Jahre und älter	21	17	22	4	23,5	-4	-16,0	-48,5	-12,0	
seit Jahresbeginn	1.218	1.124	1.027	x	x	59	5,1	5,0	5,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	2,9	2,8	x	x	x	2,9	3,0	2,8	
Männer	3,4	3,1	2,9	x	x	x	2,9	2,9	2,7	
Frauen	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,9	3,1	2,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,1	2,0	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	1,5	2,1	1,5	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,1	3,0	x	x	x	3,5	3,6	3,6	
55 bis unter 65 Jahre	4,1	3,9	3,8	x	x	x	4,2	4,4	4,5	
Ausländer	9,5	8,8	8,5	x	x	x	11,7	12,5	10,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,2	3,1	x	x	x	3,2	3,3	3,1	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	29	26	37	3	11,5	-53	-64,6	-29,7	-47,9	
Zugang seit Jahresbeginn	546	517	491	x	x	-349	-39,0	-36,4	-36,7	
Bestand	399	415	458	-16	-3,9	-61	-13,3	-4,6	-6,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Eschenbach
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 21 auf 227 Personen gestiegen. Das waren 13 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 77 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 50 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-5). Seit Beginn des Jahres gab es 834 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 58 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 796 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+57).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	420	385	361	35	9,1	38	9,9	13,9	7,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	227	206	201	21	10,2	13	6,1	0,5	0,5	
54,6% Männer	124	110	106	14	12,7	1	0,8	-1,8	-	
45,4% Frauen	103	96	95	7	7,3	12	13,2	3,2	1,1	
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	24	20	22	4	20,0	5	26,3	33,3	22,2	
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	*	3	*	*	*	*	*	*	
55,9% 50 Jahre und älter	127	111	105	16	14,4	-4	-3,1	-16,5	-19,2	
47,6% dar. 55 Jahre und älter	108	98	95	10	10,2	-	-	-11,7	-13,6	
13,7% Langzeitarbeitslose	31	31	27	-	-	-12	-27,9	-24,4	-32,5	
13,2% Schwerbehinderte Menschen	30	32	34	-2	-6,3	-11	-26,8	-28,9	-24,4	
12,8% Ausländer	29	24	22	5	20,8	-1	-3,3	-11,1	-12,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	77	59	48	18	30,5	9	13,2	-4,8	-22,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	35	31	23	65,7	14	31,8	-18,6	-11,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	8	10	8	-2	-20,0	-1	-11,1	25,0	-38,5	
15 bis unter 25 Jahre	14	8	8	6	75,0	1	7,7	-38,5	-27,3	
55 Jahre und älter	21	14	11	7	50,0	7	50,0	-12,5	-26,7	
seit Jahresbeginn	834	757	698	x	x	58	7,5	6,9	8,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	50	56	55	-6	-10,7	-5	-9,1	-	-23,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	14	28	24	-14	-50,0	-9	-39,1	40,0	-20,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	9	6	14	3	50,0	2	28,6	-45,5	-26,3	
15 bis unter 25 Jahre	9	12	12	-3	-25,0	2	28,6	-7,7	-25,0	
55 Jahre und älter	12	12	11	-	-	-6	-33,3	-25,0	-26,7	
seit Jahresbeginn	796	746	690	x	x	57	7,7	9,1	9,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,5	
Männer	1,8	1,6	1,5	x	x	x	1,8	1,6	1,5	
Frauen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,3	1,5	x	x	x	1,3	1,0	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	*	*	0,6	x	x	x	0,6	*	*	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,2	2,1	x	x	x	2,5	2,5	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,0	2,9	x	x	x	3,2	3,3	3,3	
Ausländer	2,9	2,4	2,2	x	x	x	3,4	3,1	2,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,7	1,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Eschenbach
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Rechtskreis SGB II im Dezember unverändert auf 178 Personen. Das waren 6 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 38 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 44 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 408 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 21 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 422 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+2).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	289	287	281	2	0,7	16	5,9	-2,0	-2,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	178	178	170	-	-	6	3,5	-3,8	-1,2	
62,4% Männer	111	107	97	4	3,7	30	37,0	24,4	16,9	
37,6% Frauen	67	71	73	-4	-5,6	-24	-26,4	-28,3	-18,0	
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	17	21	18	-4	-19,0	5	41,7	50,0	12,5	
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	8	4	-3	-37,5	-1	-16,7	-	-50,0	
27,5% 50 Jahre und älter	49	48	47	1	2,1	-	-	-14,3	-20,3	
18,0% dar. 55 Jahre und älter	32	32	31	-	-	-	-	-11,1	-22,5	
48,3% Langzeitarbeitslose	86	89	81	-3	-3,4	19	28,4	32,8	20,9	
6,7% Schwerbehinderte Menschen	12	11	7	1	9,1	5	71,4	22,2	-12,5	
37,1% Ausländer	66	64	63	2	3,1	-6	-8,3	-22,0	-10,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	38	47	34	-9	-19,1	14	58,3	-11,3	-8,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	7	10	6	-3	-30,0	1	16,7	42,9	-14,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	4	10	3	-6	-60,0	-1	-20,0	-60,0	-25,0	
15 bis unter 25 Jahre	*	13	8	*	*	*	*	x	-	
55 Jahre und älter	8	6	8	2	33,3	5	166,7	-50,0	-11,1	
seit Jahresbeginn	408	370	323	x	x	-21	-4,9	-8,6	-8,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	44	41	48	3	7,3	10	29,4	-2,4	-17,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	5	12	9	-7	-58,3	-1	-16,7	9,1	-40,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	10	13	-3	-30,0	*	*	42,9	-51,9	
15 bis unter 25 Jahre	7	9	10	-2	-22,2	-1	-12,5	50,0	66,7	
55 Jahre und älter	9	5	11	4	80,0	2	28,6	-70,6	10,0	
seit Jahresbeginn	422	378	337	x	x	2	0,5	-2,1	-2,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,4	1,3	
Männer	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,2	1,2	1,2	
Frauen	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,5	1,6	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,4	1,2	x	x	x	0,8	0,9	1,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,7	0,9	x	x	x	1,3	1,7	1,7	
50 bis unter 65 Jahre	1,0	0,9	0,9	x	x	x	1,0	1,1	1,2	
55 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	1,0	1,1	1,2	
Ausländer	6,6	6,4	6,3	x	x	x	8,2	9,4	8,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Tirschenreuth

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 86 auf 1.497 Personen gestiegen. Das waren 108 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%. Dabei meldeten sich 386 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 66 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 302 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+23). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.042 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 304 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.907 Abmeldungen von Arbeitslosen (+506). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember geringfügig gestiegen, und zwar um 3 auf 846; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 108 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 117 neue Arbeitsstellen, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.407 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 206.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.462	2.305	2.245	157	6,8	136	5,8	5,7	3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.497	1.411	1.372	86	6,1	108	7,8	4,2	0,5
54,3% Männer	813	763	723	50	6,6	100	14,0	17,6	11,7
45,7% Frauen	684	648	649	36	5,6	8	1,2	-8,1	-9,6
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	134	111	108	23	20,7	8	6,3	-19,0	-23,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	18	29	7	38,9	-9	-26,5	-53,8	-43,1
44,8% 50 Jahre und älter	671	639	630	32	5,0	21	3,2	2,2	0,3
34,5% dar. 55 Jahre und älter	517	495	485	22	4,4	26	5,3	5,3	2,3
29,8% Langzeitarbeitslose	446	440	451	6	1,4	58	14,9	14,0	19,3
11,5% Schwerbehinderte Menschen	172	176	173	-4	-2,3	21	13,9	23,9	31,1
30,8% Ausländer	461	432	418	29	6,7	19	4,3	-8,9	-15,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	386	355	282	31	8,7	66	20,6	38,1	0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	160	138	106	22	15,9	15	10,3	40,8	5,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	64	59	33	51,6	53	120,5	30,6	7,3
15 bis unter 25 Jahre	57	59	44	-2	-3,4	5	9,6	40,5	-33,3
55 Jahre und älter	76	87	63	-11	-12,6	-7	-8,4	50,0	5,0
seit Jahresbeginn	4.042	3.656	3.301	x	x	304	8,1	7,0	4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	302	309	384	-7	-2,3	23	8,2	19,3	2,4
dar. in Erwerbstätigkeit	67	99	109	-32	-32,3	17	34,0	23,8	-19,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	68	137	21	30,9	-6	-6,3	19,3	31,7
15 bis unter 25 Jahre	33	57	62	-24	-42,1	-27	-45,0	18,8	3,3
55 Jahre und älter	55	74	68	-19	-25,7	-12	-17,9	17,5	-9,3
seit Jahresbeginn	3.907	3.605	3.296	x	x	506	14,9	15,5	15,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,4	3,3	x	x	x	3,4	3,3	3,4
Männer	3,7	3,5	3,3	x	x	x	3,3	3,0	3,0
Frauen	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,6	3,7	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,5	2,4	x	x	x	2,8	3,0	3,1
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,2	1,9	x	x	x	2,3	2,7	3,5
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,1	4,0	x	x	x	4,2	4,0	4,1
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,8	4,6	x	x	x	4,8	4,7	4,7
Ausländer	20,2	19,0	18,3	x	x	x	26,3	28,2	29,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	3,8	3,7	x	x	x	3,8	3,7	3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	117	85	83	32	37,6	15	14,7	4,9	-25,9
Zugang seit Jahresbeginn	1.407	1.290	1.205	x	x	-206	-12,8	-14,6	-15,7
Bestand	846	843	846	3	0,4	-108	-11,3	-14,3	-21,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Tirschenreuth
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 52 auf 703 Personen gestiegen. Das waren 116 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 219 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 152 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+49). Seit Beginn des Jahres gab es 2.412 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 368 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.252 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+296).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.225	1.106	1.062	119	10,8	114	10,3	18,2	18,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	703	651	634	52	8,0	116	19,8	28,7	28,3
56,8% Männer	399	364	350	35	9,6	69	20,9	37,9	34,6
43,2% Frauen	304	287	284	17	5,9	47	18,3	18,6	21,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	60	54	55	6	11,1	12	25,0	31,7	41,0
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	8	14	-1	-12,5	-5	-41,7	-11,1	55,6
56,0% 50 Jahre und älter	394	360	356	34	9,4	25	6,8	8,8	10,2
45,5% dar. 55 Jahre und älter	320	301	301	19	6,3	14	4,6	8,3	9,5
16,8% Langzeitarbeitslose	118	110	112	8	7,3	25	26,9	19,6	24,4
16,5% Schwerbehinderte Menschen	116	115	114	1	0,9	21	22,1	27,8	42,5
9,4% Ausländer	66	67	59	-1	-1,5	10	17,9	55,8	37,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	219	207	170	12	5,8	38	21,0	44,8	19,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	141	120	92	21	17,5	13	10,2	44,6	12,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	38	31	1	2,6	23	143,8	100,0	72,2
15 bis unter 25 Jahre	28	36	23	-8	-22,2	-	-	50,0	-
55 Jahre und älter	54	53	42	1	1,9	-10	-15,6	26,2	-6,7
seit Jahresbeginn	2.412	2.193	1.986	x	x	368	18,0	17,7	15,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	152	188	194	-36	-19,1	49	47,6	50,4	2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	52	79	85	-27	-34,2	16	44,4	51,9	-24,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	40	47	-5	-12,5	11	45,8	81,8	38,2
15 bis unter 25 Jahre	20	35	36	-15	-42,9	-1	-4,8	66,7	-2,7
55 Jahre und älter	33	52	44	-19	-36,5	-4	-10,8	36,8	-10,2
seit Jahresbeginn	2.252	2.100	1.912	x	x	296	15,1	13,3	10,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,4	1,2	1,2
Männer	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,2	1,2
Frauen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,2	1,2	x	x	x	1,1	0,9	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,9	x	x	x	0,8	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	2,9	x	x	x	3,1	2,8	2,8
Ausländer	2,9	2,9	2,6	x	x	x	3,3	2,6	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,4	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Tirschenreuth
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 34 auf 794 Personen gestiegen. Das waren 8 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 167 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 150 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 26 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.630 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 64 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.655 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+210).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.237	1.199	1.183	38	3,2	22	1,8	-3,6	-7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	794	760	738	34	4,5	-8	-1,0	-10,4	-15,3
52,1% Männer	414	399	373	15	3,8	31	8,1	3,6	-3,6
47,9% Frauen	380	361	365	19	5,3	-39	-9,3	-22,0	-24,6
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	74	57	53	17	29,8	-4	-5,1	-40,6	-48,0
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	10	15	8	80,0	-4	-18,2	-66,7	-64,3
34,9% 50 Jahre und älter	277	279	274	-2	-0,7	-4	-1,4	-5,1	-10,2
24,8% dar. 55 Jahre und älter	197	194	184	3	1,5	12	6,5	1,0	-7,5
41,3% Langzeitarbeitslose	328	330	339	-2	-0,6	33	11,2	12,2	17,7
7,1% Schwerbehinderte Menschen	56	61	59	-5	-8,2	-	-	17,3	13,5
49,7% Ausländer	395	365	359	30	8,2	9	2,3	-15,3	-20,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	167	148	112	19	12,8	28	20,1	29,8	-19,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	19	18	14	1	5,6	2	11,8	20,0	-26,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	26	28	32	123,1	30	107,1	-13,3	-24,3
15 bis unter 25 Jahre	29	23	21	6	26,1	5	20,8	27,8	-51,2
55 Jahre und älter	22	34	21	-12	-35,3	3	15,8	112,5	40,0
seit Jahresbeginn	1.630	1.463	1.315	x	x	-64	-3,8	-5,9	-8,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	150	121	190	29	24,0	-26	-14,8	-9,7	2,2
dar. in Erwerbstätigkeit	15	20	24	-5	-25,0	1	7,1	-28,6	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	28	90	26	92,9	-17	-23,9	-20,0	28,6
15 bis unter 25 Jahre	13	22	26	-9	-40,9	-26	-66,7	-18,5	13,0
55 Jahre und älter	22	22	24	-	-	-8	-26,7	-12,0	-7,7
seit Jahresbeginn	1.655	1.505	1.384	x	x	210	14,5	18,6	21,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Männer	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Frauen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,2	2,5	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,3	1,2	x	x	x	1,7	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,7	1,0	x	x	x	1,5	2,1	2,9
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,8	1,9	2,0
Ausländer	17,3	16,0	15,8	x	x	x	23,0	25,6	26,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,3	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Vohenstrauß

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 41 auf 447 Personen gestiegen. Das waren 45 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%. Dabei meldeten sich 126 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 76 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-15). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.365 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 159 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.301 Abmeldungen von Arbeitslosen (+145). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 4 Stellen auf 182 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 38 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 28 neue Arbeitsstellen, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 249 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 138.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	773	677	638	96	14,2	48	6,6	6,3	4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	447	406	401	41	10,1	45	11,2	10,6	12,0
64,4% Männer	288	249	241	39	15,7	60	26,3	23,3	17,6
35,6% Frauen	159	157	160	2	1,3	-15	-8,6	-4,8	4,6
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	36	39	31	-3	-7,7	-3	-7,7	11,4	-11,4
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	3	3	2	66,7	-6	-54,5	-70,0	-78,6
46,8% 50 Jahre und älter	209	191	182	18	9,4	18	9,4	7,3	4,6
36,2% dar. 55 Jahre und älter	162	153	142	9	5,9	12	8,0	9,3	-0,7
24,2% Langzeitarbeitslose	108	106	105	2	1,9	-2	-1,8	-4,5	-1,9
16,3% Schwerbehinderte Menschen	73	68	67	5	7,4	13	21,7	17,2	21,8
26,0% Ausländer	116	113	110	3	2,7	1	0,9	2,7	10,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	126	121	106	5	4,1	4	3,3	17,5	24,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	66	30	35	36	120,0	9	15,8	-9,1	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	24	19	-11	-45,8	3	30,0	60,0	35,7
15 bis unter 25 Jahre	15	26	17	-11	-42,3	-	-	62,5	21,4
55 Jahre und älter	23	38	22	-15	-39,5	-7	-23,3	58,3	37,5
seit Jahresbeginn	1.365	1.239	1.118	x	x	159	13,2	14,3	14,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	76	116	112	-40	-34,5	-15	-16,5	17,2	-17,0
dar. in Erwerbstätigkeit	21	35	36	-14	-40,0	-	-	52,2	-12,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	24	29	-10	-41,7	-2	-12,5	26,3	-6,5
15 bis unter 25 Jahre	14	18	18	-4	-22,2	2	16,7	12,5	-40,0
55 Jahre und älter	14	27	30	-13	-48,1	-7	-33,3	-6,9	-
seit Jahresbeginn	1.301	1.225	1.109	x	x	145	12,5	15,0	14,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,1	3,0	x	x	x	3,1	2,8	2,7
Männer	4,1	3,5	3,4	x	x	x	3,3	2,9	2,9
Frauen	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,8	2,7	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,6	2,1	x	x	x	2,5	2,2	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,6	0,6	x	x	x	2,2	2,0	2,8
50 bis unter 65 Jahre	4,1	3,8	3,6	x	x	x	3,9	3,7	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,6	4,3	x	x	x	4,9	4,6	4,7
Ausländer	23,5	22,9	22,3	x	x	x	27,9	26,7	24,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,4	3,3	x	x	x	3,4	3,1	3,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	28	20	21	8	40,0	16	133,3	-47,4	-16,0
Zugang seit Jahresbeginn	249	221	201	x	x	-138	-35,7	-41,1	-40,4
Bestand	182	178	188	4	2,2	-38	-17,3	-25,2	-23,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Vohenstrauß
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 31 auf 241 Personen gestiegen. Das waren 33 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 81 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 45 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8). Seit Beginn des Jahres gab es 923 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 131 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 867 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+70).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	445	348	325	97	27,9	4	0,9	-1,7	-0,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	241	210	212	31	14,8	33	15,9	16,7	19,1	
62,2% Männer	150	121	118	29	24,0	25	20,0	15,2	6,3	
37,8% Frauen	91	89	94	2	2,2	8	9,6	18,7	40,3	
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	16	15	12	1	6,7	-	-	50,0	20,0	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4	*	*	*	*	1	33,3	*	*	
60,2% 50 Jahre und älter	145	130	124	15	11,5	9	6,6	3,2	4,2	
48,5% dar. 55 Jahre und älter	117	111	103	6	5,4	2	1,7	3,7	-4,6	
15,8% Langzeitarbeitslose	38	36	36	2	5,6	-16	-29,6	-37,9	-32,1	
23,7% Schwerbehinderte Menschen	57	54	50	3	5,6	9	18,8	17,4	13,6	
7,1% Ausländer	17	17	19	-	-	6	54,5	41,7	35,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	81	68	56	13	19,1	2	2,5	19,3	-	
dar. aus Erwerbstätigkeit	57	28	29	29	103,6	3	5,6	-3,4	-3,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	6	17	9	-11	-64,7	-1	-14,3	88,9	-10,0	
15 bis unter 25 Jahre	8	15	5	-7	-46,7	-2	-20,0	150,0	-28,6	
55 Jahre und älter	18	24	14	-6	-25,0	-5	-21,7	26,3	-	
seit Jahresbeginn	923	842	774	x	x	131	16,5	18,1	18,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	45	71	69	-26	-36,6	-8	-15,1	26,8	-25,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	18	25	27	-7	-28,0	2	12,5	31,6	-22,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	6	13	21	-7	-53,8	-	-	-18,8	-12,5	
15 bis unter 25 Jahre	6	12	10	-6	-50,0	1	20,0	140,0	-56,5	
55 Jahre und älter	11	16	21	-5	-31,3	-4	-26,7	-20,0	-16,0	
seit Jahresbeginn	867	822	751	x	x	70	8,8	10,5	9,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,4	1,4	
Männer	2,1	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,5	1,6	
Frauen	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,2	1,1	
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,0	0,8	x	x	x	1,0	0,6	0,6	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	*	*	x	x	x	0,6	*	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,6	2,5	x	x	x	2,8	2,6	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,1	x	x	x	3,7	3,5	3,5	
Ausländer	3,4	3,4	3,8	x	x	x	2,7	2,9	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,5	1,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Weiden - Geschäftsstellenbezirk Vohenstrauß
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 10 auf 206 Personen gestiegen. Das waren 12 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 45 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 31 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 7 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 442 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 28 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 434 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+75).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	328	329	313	-1	-0,3	44	15,5	16,3	9,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	206	196	189	10	5,1	12	6,2	4,8	5,0	
67,0% Männer	138	128	123	10	7,8	35	34,0	32,0	30,9	
33,0% Frauen	68	68	66	-	-	-23	-25,3	-24,4	-23,3	
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	20	24	19	-4	-16,7	-3	-13,0	-4,0	-24,0	
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	*	*	
31,1% 50 Jahre und älter	64	61	58	3	4,9	9	16,4	17,3	5,5	
21,8% dar. 55 Jahre und älter	45	42	39	3	7,1	10	28,6	27,3	11,4	
34,0% Langzeitarbeitslose	70	70	69	-	-	14	25,0	32,1	27,8	
7,8% Schwerbehinderte Menschen	16	14	17	2	14,3	4	33,3	16,7	54,5	
48,1% Ausländer	99	96	91	3	3,1	-5	-4,8	-2,0	5,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	45	53	50	-8	-15,1	2	4,7	15,2	72,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	9	*	6	*	*	6	200,0	*	100,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	7	10	-	-	4	133,3	16,7	150,0	
15 bis unter 25 Jahre	7	11	12	-4	-36,4	2	40,0	10,0	71,4	
55 Jahre und älter	5	14	8	-9	-64,3	-2	-28,6	180,0	*	
seit Jahresbeginn	442	397	344	x	x	28	6,8	7,0	5,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	31	45	43	-14	-31,1	-7	-18,4	4,7	2,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	3	10	9	-7	-70,0	-2	-40,0	150,0	50,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	8	11	8	-3	-27,3	-2	-20,0	x	14,3	
15 bis unter 25 Jahre	8	6	8	2	33,3	1	14,3	-45,5	14,3	
55 Jahre und älter	3	11	9	-8	-72,7	-3	-50,0	22,2	80,0	
seit Jahresbeginn	434	403	358	x	x	75	20,9	25,5	28,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,5	1,4	1,4	
Männer	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,4	1,3	
Frauen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,5	1,5	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,6	1,3	x	x	x	1,5	1,6	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	*	*	*	x	x	x	1,6	1,8	2,0	
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,2	
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,2	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,2	
Ausländer	20,0	19,4	18,4	x	x	x	25,3	23,8	20,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.